



Unit 5

Interaktion konzipieren

Handout zur HMI Design Masterclass

Eine gute Struktur ist das eine – das Andere und viel Wichtigere ist aber die effiziente, fehlerfreie und gute Interaktion zwischen Mensch und Maschine. Diese Lektion stellt vor, welche grundlegenden Optionen Sie dabei haben, wie Sie Meldungen gut gestalten und Fehlern bei der Bedienung mit gutem Design vorbeugen – und wie Sie Ihren Anwendern die Unterstützung bieten können, die sie in der jeweiligen Situation brauchen – ganz ohne dicke Handbücher.

[siemens.de/hmi-design-masterclass](https://www.siemens.de/hmi-design-masterclass)



Unit 5

Interaktion konzipieren

Design Tipps

1	Entscheiden Sie sich für Menü oder Workflow, je nach Situation	Manchmal muss man dem Nutzer ein gut sortiertes „Funktions-Regal“ anbieten, andere Male leitet man den Nutzer durch einen „Funktions-Prozess“.
2	Geben Sie bei Fehlermeldungen Hinweise, was der Nutzer tun kann	Gute und schlechte Fehlermeldungen beeinflussen das Image einer Maschine, und damit auch das ihres Herstellers.
3	Beugen Sie Fehlern von Nutzern möglichst vor	Gestaltung und Beschriftung von Eingabefeldern entscheiden, ob Nutzer Fehler bei der Eingabe machen.
4	Schützen Sie den Nutzer vor kleinen Klicks mit großen Konsequenzen	Durch die Integration von „Wollen Sie wirklich...“-Dialogen oder eines Undo-Buttons verhindert man Missgeschicke.
5	Vergessen Sie Anleitungen und bieten Sie Hilfe an Ort und Stelle	Kleine „Info“-Icons mit aufrufbaren Hinweisen an der richtigen Stelle können Nutzern viel Zeit ersparen.
6	Nutzen Sie Animation zielgerichtet, nicht um der Animation willen	Animationen sollten relevante Informationen vermitteln, funktional sein und unterstützend wirken.

Und hier nochmal die Tipps aus der Unit im Überblick.

Keywords

Dialog	Hier der Dialog zwischen Nutzer und Maschine, also die Eingaben des Nutzers und die Ausgaben des Systems im HMI.
Workflow	Definierte Abfolge von Arbeitsschritten zur Bearbeitung eines Use Cases, durch die der Nutzer geleitet wird (z.B. ein Setup-Wizard).
Menü	Gegensätzlich zum Workflow: Strukturierter Sammelbereich für verschiedene Funktionen, die der Nutzer jeweils frei wählen kann.

Diese Fachbegriffe lohnt es sich zu merken.

Kleine Übung

Wählen Sie drei Fehlermeldungen, z.B. aus Ihren HMI-Projekten oder anderen Anwendungen, und analysieren Sie diese im Hinblick auf ihre Qualität. Wird der Nutzer über die Art des Fehlers, seine Verortung und zum Hintergrund prägnant aufgeklärt? Wird dem Nutzer die Möglichkeit gegeben, direkt auf den Fehler im Sinne einer Priorisierung oder Lösungserzeugung zu reagieren? Konzipieren Sie ggfs. verbesserte Fehlermeldungen.

Probieren Sie doch diese Übung aus, um Ihr neues Wissen gleich praktisch zu vertiefen.